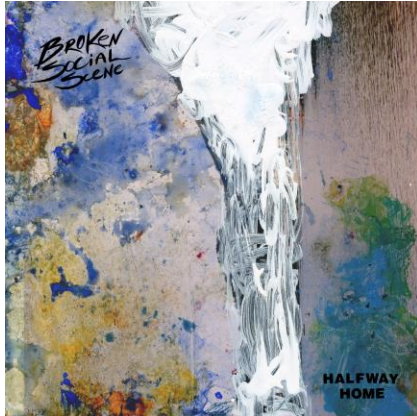




IRASCIBLE MUSIC



BROKEN SOCIAL SCENE (CAN)

Halfway Home

Label: City Slang

Release Date: 31.03.2017

Web: <http://brokensocialscene.ca/>

EPK: irascible.ch/releases/broken-social-scene/halfway-home/

Broken Social Who? Die Jüngerer unter uns werden sich das eventuell fragen, denn die Band hat seit gut sieben Jahren nichts mehr von sich hören lassen. Also ein halbes Teenagerleben. Um es kurz zu erklären: Broken Social Scene sind die Ursuppe der kanadischen Indierockexplosion der Nullerjahre. Feist, Stars, Metric, sie alle sind daraus hervorgegangen und bis heute gerne gesehene Gäste. Wir behaupten einfach mal: ohne Broken keine Arcade Fire, keine Wolf Parade, kein Arts & Crafts Label, keine Timber Timbre und und und. Dabei ist diese Social Scene eigentlich sowas wie die archetypische, fleischgewordene Definition einer Indierockband im traditionellsten Sinn. Think: Pavement, eine gute Dekade früher, irgendwie Slack, aber dabei hymnisch, hippie-esque und gerne verquer. Außerdem waren sie bei frühen Auftritten alle auch noch barfüßig!

Kanadier sagen von sich ja gerne, „we try harder – we have to“, wenn sie sich an den Brüdern und Schwestern in den USA messen. Und darum eben klang bei Broken Social Scene immer alles diesen einen Ticken größer und manchmal auch bombastischer, aber dann doch auch immer diese Spur dreckig und unaufgeräumt.

Wenn Bei Broken Bombast ins Spiel kam, dann klang das eher so, als ob Kevin Shields (My Bloody Valentine) und J Mascis (Dinosaur Jr.) zusammen ein Stadion in Schutt und Asche legen wollen. Das Kollektiv um Kevin Drew und Brendan Canning im Kern des Wahnsinns hat durchgehalten und sich nicht beirren lassen. Das liegt auch daran, dass die beiden Masterminds immer in Kurven denken und nie geradeaus, nie das machen, was von ihnen erwartet wird. Sie werfen gerne mal prognostizierte „Hits“ vom Album und kommen antizyklisch immer dann mit etwas Neuem um die Ecke, wenn man es am wenigsten erwartet. Und nun kommen sie zurück mit einer ihrer so typischen, furiosen und großartigen Hymnen.

Für „*Halfway Home*“, dem ersten Track des in Arbeit befindlichen neuen Albums, haben sie wieder

IRASCIBLE MUSIC

Place du Nord 7, 1005 Lausanne

Geroldstrasse 33, 8005 Zürich

www.irascible.ch

D-CH Promotion: Fabienne Schmuki
fabienne@irascible.ch; 044 271 32 83

F-CH Promotion: Gilles Kaeser
gilles@irascible.ch; 078 976 00 25



IRASCIBLE MUSIC

alle Original-Mitglieder ins Studio gekarrt: Leslie Feist, Emily Haines und James Shaw von Metric, Evan Cranley und Amy Millan von Stars. Und alle anderen sowieso. *"Halfway Home"* ist ein epischer Festgesang der Zuversicht und des Widerstandes, eine Hymne auf das *"nicht aufgeben"* und auf das *"nicht klein kriegen lassen"*. In typischer Broken Manier baut sich der Song auf, um dann zusammenzubrechen und letztlich wieder *"aufzumachen"*. Das fertige Stück haben wir tatsächlich gerade so an diesem Montag bekommen. Mitgeholfen haben Grammy Award Gewinner Joe Chiccarelli (White Stripes, Spoon, The Strokes) und Grammy Award Gewinner Shawn Everett (Alabama Shakes, Lucius). Und gemeinsam feilen sie weiter am neuen Album, das im Sommer kommen wird. Aber wir sind ja schon fast da, Halfway Home eben!

IRASCIBLE MUSIC

Place du Nord 7, 1005 Lausanne

Geroldstrasse 33, 8005 Zürich

www.irascible.ch

D-CH Promotion: Fabienne Schmuki
fabienne@irascible.ch; 044 271 32 83

F-CH Promotion: Gilles Kaeser
gilles@irascible.ch; 078 976 00 25